

Geprüfter Industriemeister/Geprüfte Industriemeisterin - Fachrichtung Metall



© christian42 - Fotolia.com

Hinweise zur aktuellen Corona-Situation

Wir informieren Sie hier über den aktuellen Stand der Situation.

Inhalte

Die für Ihre Prüfung relevanten Inhalte und Abläufe finden sich in der vom Gesetzgeber erlassenen Verordnung (siehe Downloads). Um Ihnen einen ersten Eindruck der Anforderungen zu geben, finden Sie hier einige Auszüge daraus:

Ziel der Prüfung ist der Nachweis von der Qualifikation zum Industriemeister und damit die Befähigung:

1. In Betrieben unterschiedlicher Größe und Branchenzugehörigkeit sowie in verschiedenen Bereichen und Tätigkeitsfeldern eines Betriebes Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben wahrzunehmen
2. Sich auf verändernde Methoden und Systeme in der Produktion, auf sich verändernde Strukturen der Arbeitsorganisation und auf neue Methoden der Organisationsentwicklung, der Personalführung und –entwicklung flexibel einzustellen sowie den technisch-organisatorischen Wandel im Betrieb mitzugestalten.
3. In den betrieblichen Funktionsfeldern Betriebserhaltung, Fertigung und Montage die Aufgaben eines Industriemeisters der Fachrichtung Metall wahrzunehmen.

Zulassungsvoraussetzungen und Beantragung der Zulassung zur Prüfung

Die Zulassung zur Prüfung ist an bestimmte Voraussetzungen geknüpft. Diese finden Sie in §3 der Verordnung „Geprüfter Industriemeister/Geprüfte Industriemeisterin - Fachrichtung Metall“.

Die Zulassung zur Prüfung beantragen Sie über unser [Onlineportal](#).

Prüfungsablauf

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen. In den Fachrichtungsübergreifenden Basisqualifikationen schreiben Sie fünf schriftliche Klausuren. Die anschließenden Handlungsspezifischen Qualifikationen bestehen aus zwei schriftlichen Situationsaufgaben, auf deren Basis Sie ein mündliches Fachgespräch mit dem Prüfungsausschuss führen.

Details zum Ablauf der Prüfung geben wir Ihnen auch gerne in einem persönlichen Gespräch oder Sie entnehmen diese der Verordnung (siehe Downloads). Dort sind alle Abläufe ausführlich dargestellt. [Weitere Informationen sowie die für die Prüfungen erlaubten Hilfsmittel](#) finden Sie [hier](#).

Eine vereinfachte Darstellung der Prüfungsstruktur finden Sie [hier](#).

Prüfungstermine und Prüfungsgebühren

Die Prüfungsgebühren werden für jeden Prüfungsteil gesondert in Rechnung gestellt und betragen wie folgt: Prüfungsteil "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen" 200 Euro und Prüfungsteil "Handlungsspezifische Qualifikationen" 200 Euro (insgesamt 400 Euro).

Bitte beachten Sie, dass sich die Prüfungsgebühren ändern: Für ab dem 1. Januar 2021 stattfindende Prüfungen verändert sich die Prüfungsgebühr für die einzelnen Prüfungsteile: Prüfungsteil "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen" 205 Euro und Prüfungsteil "Handlungsspezifische Qualifikationen" 205 Euro (insgesamt 410 Euro).

Bei Rücktritt und Nichtteilnahme werden laut Gebührenordnung der IHK bei Abmeldung von der Prüfung bis 14 Tage vor dem festgelegten Prüfungstermin 75 %, weniger als 14 Tage 50 %, der Prüfungsgebühr erstattet.

Die aktuell verfügbaren Prüfungstermine der kommenden Jahre können Sie hier für die [Fachrichtungsübergreifenden Basisqualifikationen](#) sowie die [Handlungsspezifischen Qualifikationen](#) einsehen. Bitte beachten Sie, dass wir diese Prüfung nicht zwangsläufig zu jedem angegebenen Prüfungstermin anbieten.

Anmeldung zur Prüfung

Bitte nutzen Sie unser [Onlineportal](#), um sich online zu registrieren und zu einem Prüfungstermin anzumelden. Der Anmeldeschluss für die Frühjahrsprüfung ist jeweils der **15. Januar**, für die Herbstprüfung jeweils der **30. Juni** des Jahres. Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten. Unvollständige oder verspätete Anmeldungen können dazu führen, dass diese zum gewünschten Prüfungstermin nicht berücksichtigt werden können.

Haben Sie Fragen, rund um den Ablauf Ihrer Prüfung? Werfen Sie einen Blick in unseren kurzen Film, er gibt Ihnen bestimmt die ein oder andere Antwort. Sollten Sie danach noch Fragen haben, sind wir gerne für Sie da!

Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Prüfung

Eine Empfehlung für einen Lehrgangsanbieter, der Sie auf die IHK Prüfung vorbereitet, dürfen wir nicht aussprechen. Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, auf alle Anbieter hinzuweisen, die Vorbereitungslehrgänge anbieten und uns darüber informieren. Die Übersicht finden Sie im [IHK Weiterbildungsprogramm](#).

Dort sind ebenfalls Links zu Weiterbildungsdatenbanken hinterlegt, mit deren Hilfe Sie externe Angebote recherchieren können. Eine neutrale und individuelle Weiterbildungsberatung erhalten Sie bei der IHK. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 02151 635-455.

Finanzielle Förderung der beruflichen Weiterbildung

Eine Übersicht der wichtigsten Förderinstrumente sowie Ihre IHK-Ansprechpartner für eine persönliche Beratung finden Sie ebenfalls auf der Seite der [IHK Weiterbildung](#).

Weiterführende Artikel

- Prüfungsablauf Prüfungstermine und Prüfungsgebühren - Fachübergreifende Basisqualifikation Prüfungstermine und Prüfungsgebühren - Handlungsspezifische Qualifikation Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Prüfung Förderung Onlineportal für Zulassungen und Anmeldungen Verordnung Geprüfte/r Industriemeister/in Fachrichtung Metall Prüfungsordnung für Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen Infoblatt Prüfungsstruktur Geprüfte/r Industriemeister/in FR Metall Kurzfilm Fortbildungsprüfung

Ansprechpartner

Meike Hamacher

Telefon: 02131 9268-551

Telefax: 02151 635-44551

E-Mail: Meike.Hamacher@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Friedrichstraße 40

41460 Neuss

Dokument-Infos

Webcode: 7465

Ausdrucksdatum: 02.12.2020